

Finanz- und Personalausschuss, 21.11.2022

Nachfrage der FDP vom 15.11.2022, Drs.-Nr. 5176

Nachfrage:

Im Stellenplanentwurf 2023 werden laut Übersicht 36 Stellen eingespart. Einige Stellen davon haben die Begründung „Wegfall der Aufgabe“.

1. Sind darunter auch Stellen, die durch Optimierung der Arbeitsabläufe und Digitalisierung wegfallen?
2. Wie viele Stellen konnten aufgrund von Optimierung von Arbeitsabläufen in den letzten 2 Jahren eingespart werden?

Antwort:

Zu 1.:

Nein.

Die drei in der Fachstelle Frühforderung im Sozialamt mit der Erläuterung „Wegfall der Aufgaben“ eingesparten Stellen (500 24 170 – 500 24 190) können entfallen, weil die Aufgabe zukünftig durch den Landschaftsverband Westfalen-Lippe wahrgenommen wird.

Die 4. mit dieser Erläuterung versehenen Stelle (0,7 500 15 140) im Forderungssachgebiet des Sozialamtes kann entfallen, weil spezifische Altforderungsfälle nach BSHG abgearbeitet werden konnten.

Zu 2.

Die durch Optimierung von Arbeitsabläufen (z.B. in Organisationsuntersuchungen) oder in den aufgabenkritischen Verfahren identifizierten entbehrlichen Stellenanteile werden in der Regel im nächst erreichbaren Stellenplanverfahren zur Deckung von neuen Mehrbedarfen herangezogen. Dies geschieht durch sogenannte Umschichtungen, die den Netto-Mehrstellenbedarf reduzieren. Die Umschichtungen werden in Unterlagen zur Beratung des Stellenplanes (Anlage 4) sowohl in den vorangestellten Übersichten der Dezernate summarisch als auch konkret, d.h. stellenscharf, in den Veränderungslisten aufgeführt.

Für die Kernverwaltung werden im Stellenplan 2023 insgesamt 42,6 Stellenanteile zur Umschichtung vorgesehen, im Stellenplan 2022 waren es 57,2.

Hinsichtlich der digitalen Transformation von Geschäftsprozessen in der Verwaltung ist festzustellen, dass wir uns hinsichtlich der personellen Ressourcen dabei noch in der „Investitionsphase“ befinden. So sind zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes, zur Einführung eines Dokumentenmanagementsystems, für die Digitalisierung von Hausakten, für die ITK-Sicherheit, zur Errichtung eines Digitalisierungsbüros und der Koordinierungsstelle Digitalisierung oder die Umsetzung des Digitalpaktes im Bereich Schulen in verschiedenen Stellen der Verwaltung Mehrstellen oder kw-Mehrstellen geschaffen worden.